Berichtigungen

zu dem „Bericht über die Giftschlangen auf Formosa und vergleichende serologische Studien über deren Gifte“ von Dr. *Kinzi Yamaguti* aus Nr. 100, Heft 2.

S. 182 muß heißen: 3. *Trimeresurus monticola* (Günther).

S. 191 Zeile 2 muß heißen: Temperatur bis 55°.

S. 193 „Der Einfluß des Radiums auf Schlangengifte“ muß heißen: Eine Lösung von 0,1 g Trockengift in 5,0 ccm physiol. Kochsalzlösung mit einem Zusatz von 5,0 ccm Glycerin usw.

S. 198 „Statistik der letalen Minimaldosen“ muß heißen: Tauben 180—230 intramusculär, Karaschen 20—30 intramusculär.

S. 199 Zeile 6 muß heißen: Die Injektionen machte ich subcutan, intramusculär, intraperitoneal usw.

S. 209 muß heißen: Zeile 13: . . . Mensch und Huhn). Zeile 25: . . . agglutiniert Pferdeerythrocyten sehr stark. Zeile 33/34: . . tritt jetzt die Agglutination erheblich auf.

S. 215 2. Zeile von unten muß heißen: . . . in einer 1proz. Lösung . . .

S. 232 letzte Zeile und S. 233 erste Zeile muß heißen: . . . verbindet und gegen den Angriff des Agglutinins schützt und andererseits die Wirkung des Hämagglutinins aufhebt usw.

S. 238 Zeile 22 streichen: I. Die antitoxische Komponente. a) bei Tr. gram. dafür: Antitoxin.

S. 239 4. Zeile von unten muß heißen: . . . Dosis und heterogenem Serum, was als eine deutliche spezifische Wirkung angesehen werden kann.

S. 241 2. Zeile von unten muß heißen: 70°.

S. 246, untere Tabelle, Zeile 3 muß heißen: 0,075.